

Vorlagen-Nr.: BV/0249/2016-2021		
Vorlage-Art: Beschlussvorlage	Datum: 04.08.2017	
	Ansprechpartner/in: Herr Müller	
Gremium:	Datum:	Status:
Ausschuss für Kultur, Tourismus, Freizeit, Sicherheit und Ordnung	24.08.2017	Ö
Verwaltungsausschuss	29.08.2017	N
Rat der Stadt Jever	07.09.2017	Ö

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter	Mitzeichner/in	Bürgermeister
--------------------------	-------------------------	-----------------------	----------------------

Beratungsgegenstand:

**Städtepartnerschaft mit der Stadt Cullera;
Haushaltsmittel für das Jahr 2018**

Sachverhalt:

Eine Delegation der Stadt Jever hatte vom 08.05. bis zum 13.05.2017 die Stadt Cullera besucht. Während des Aufenthaltes lud der Bürgermeister Jordi Mayor die Arbeitsgruppe „Städtepartnerschaft Cullera“ und VertreterInnen der Stadt Jever zu einem Arbeitsgespräch mit entsprechenden Vertreter(n)Innen der Stadt Cullera ein.

Im Rahmen dieser Gesprächsrunde wurde vereinbart, dass anlässlich des 20jährigen Jubiläums beide Städte bestrebt sind, einen Besuch einer aus ungefähr 30 bis 40 Personen bestehenden Reisegruppe nach Cullera (evtl. Anfang April 2018) als auch nach Jever (evtl. Ende Mai 2018) anzubieten.

Stets unter dem Vorbehalt der noch ausstehenden Beschlussfassung der Gremien der Stadt Jever schlägt die Arbeitsgruppe „Städtepartnerschaft Cullera“ nachfolgende Vorgehensweise vor:

Es ist beabsichtigt, während des Besuches der jeweiligen Delegation anlässlich des Jubiläums der Städtepartnerschaft ein für die Öffentlichkeit zugängliches Fest zu organisieren und dort eine Urkunde zur Bekräftigung der Städtepartnerschaft offiziell zu unterschreiben.

Seitens der Arbeitsgruppe „Städtepartnerschaft Cullera“ wird angedacht, auf dem Kirchplatz eine Bühne aufzubauen und unter Einbeziehung des hiesigen Gewerbes sowie der Gastronomie Speisen und Getränke aber auch wenn möglich andere typische Produkte insbesondere aus Jever und der Region anzubieten. Gleichzeitig sollen zudem frisch erstellte Paellas präsentiert und Produkte aus Cullera und Umgebung ebenfalls zum Verkauf

angeboten werden. Es wird angestrebt, diese Veranstaltung eventuell gemeinsam mit einer anderen zu dieser Thematik passenden durchzuführen, um Synergien zu nutzen. Mit der Stadt Cullera wird z. Zt. noch abgestimmt, inwieweit sich Jever auf dem dortigen Fest mit hiesigen Produkten einbringen kann und soll.

Die Stadt Jever könnte die Stadt Cullera unterstützen, indem versucht wird, durch ortsansässige Reisebüros organisierte Reisen nach Cullera mit dem Ziel anzubieten, dass diese Stadt als interessantes touristisches Ziel auch in der hiesigen Region wahrgenommen wird.

Die Arbeitsgruppe „Cullera“ sieht es als vordringlich an, die Stadt Cullera für den Austausch von Schüler(n)Innen, Praktikant(en)innen, Auszubildenden und Jugendlichen zu gewinnen. Vorrangig werden entsprechende Kontakte zwischen den Schulen der hiesigen Region und den in der Stadt Cullera vermittelt und die Unterbringung in Gastfamilien soll ermöglicht werden. Zudem wäre künftig ein Austausch insbesondere im kulturellen Bereich wünschenswert.

Es ist hervorzuheben, dass der beigefügte vom Rat am 15.12.2016 gefasste Grundsatzbeschluss bei den Planungen der angedachten Aktivitäten im Rahmen der Städtepartnerschaft berücksichtigt worden ist.

Die Gremien der Stadt Jever haben nunmehr zu entscheiden, ob der Vorschlag der Bürgermeister und der Arbeitsgruppen beider Städte umgesetzt werden soll, das 20-jährige Jubiläum der Städtepartnerschaft Cullera/Jever verbunden mit gegenseitigen Besuchen jeweils einer Reisegruppe in einem größeren Rahmen zu feiern, um auf diese Weise die neu belebte Städtepartnerschaft zu bekräftigen und auszubauen.

Z. Zt. ist davon auszugehen, dass für den Austausch von Schüler(n)Innen bzw. Praktikant(en)innen EU-Mittel zur Verfügung gestellt werden. Unabhängig davon, dass die Antragsfristen für die Förderung anderer städtepartnerschaftlichen Veranstaltungen im nächsten Jahr abgelaufen sein werden, ist nach Rücksprache mit einer Beratungsfirma davon auszugehen, dass die geplanten Jubiläumsveranstaltungen nicht unter die Förderrichtlinien fallen. Bei diesen würde es sich lediglich um klassische Zusammenkünfte handeln, die nach den Richtlinien der EU-Förderprogramme weiterhin nicht förderfähig sind.

Für die Umsetzung der angedachten Maßnahmen werden von Oktober 2017 bis Ende Mai 2018 zusätzliche Arbeitszeitanteile anzusetzen sein. Die Verwaltung wird durch Veränderung von Prioritäten und Umverteilung von Aufgaben insbesondere innerhalb der Abteilung 1 aber auch der Abteilung 3 bestrebt sein, die zusätzlichen Arbeitszeitanteile ohne zusätzlichen Kostenaufwand bereitzustellen. Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass eine weitere Intensivierung der Städtepartnerschaft (Planung und Organisation von Fahrten nach Cullera, der regelmäßigen Besuche von Reisegruppen aus Cullera und der gemeinsamen kulturellen Veranstaltungen sowie des Austausches von Schüler(n)Innen, Praktikant(en)Innen, ...) zu einem bislang nicht eingeplanten größeren Personalaufwand führen wird, der künftig zusätzlich zu berücksichtigen ist.

Eine Einschätzung der Ausgabeposition für die Umsetzung der oben angedachten Vorschläge und Maßnahmen ist zu diesem Zeitpunkt recht schwierig.

Sollte im nächsten Jahr eine aus 30 Personen bestehende Reisegruppe aus Cullera Jever besuchen, so ist ein Kostenaufwand (für Bustransfers und sonstige Busfahrten, die Verpflegung im Rahmen von offiziellen Einladungen, Programmangebote...) in Höhe von ca. 5.000,- Euro einzuplanen.

Für die Ausgestaltung eines Festes auf dem Kirchplatz sind mindestens ca. 5.500,- Euro (Kosten für Bühne, Verstärkeranlage (mindestens 1.200,- Euro) sowie die Unterstützung des Baubetriebshofes –BBH– (mindestens 1.500,- Euro) und anderer Nebenkosten (mindestens 2800,- Euro) zu veranschlagen. Inwieweit Spende(r)innen und Sponsor(en)innen bereit sind,

die Städtepartnerschaft mit der Stadt Cullera zu unterstützen und durch Ihren Einsatz voranzubringen, kann gegenwärtig nicht beurteilt werden.

Zudem sind Reisekosten für eine kleine offizielle Abordnung der Stadt Jever (ca. 5 Personen) zu den Jubiläumsfeierlichkeiten in Cullera in Höhe von ca. 3.000,- Euro zu berücksichtigen.

Sollten andere Aktivitäten im Rahmen des o. a. Grundsatzbeschlusses unterstützt werden (Austausch z. B. von Praktikant(en)innen), so wären 2018 vorsorglich mindestens 500,- Euro bereitzustellen.

Aufgrund dieser Vorabkalkulation sind im Haushalt 2018 mindestens insgesamt 14.000,- Euro für die Städtepartnerschaft Cullera/Jever inklusive des 20jährigen Jubiläums einzuplanen, wobei die vorgesehenen Kosten für die Leistungen des BBH in Höhe von 1.500,- Euro lediglich intern verrechnet werden.

In den Haushaltsjahren von 2009 bis 2017 wurden für die Städtepartnerschaft mit Cullera Ausgaben für Begegnungen (2016 und 2017) in Höhe von insgesamt ca. 8.500,- Euro getätigt. Wenn man die Kosten für das Jubiläumsjahr 2018 in Höhe von ca. 14.000,- Euro hinzurechnet, so sind Gesamtausgaben in Höhe von 22.500,- Euro auszuweisen.

Im vergleichbaren Zeitraum (einschließlich 2018) hat die Stadt Jever für die Städtepartnerschaft mit Zerbst für Begegnungen und Auszahlungen von Zuschüssen (jährlich 2.500,- Euro) einschließlich der Kosten für die jeweiligen Jubiläumsfeierlichkeiten Ausgaben in Höhe von insgesamt mindestens 32.200,- Euro anzugeben.

Im Rahmen der Gleichbehandlung ist zu überlegen, ob ab dem Haushaltsjahr 2019 der Ausgabeansatz für Begegnungen und die Auszahlung von Zuschüssen sowohl für die Städtepartnerschaft mit der Stadt Cullera als auch mit der Stadt Zerbst in gleicher Höhe eingeplant werden sollte.

Finanzielle Auswirkungen:

Veranschlagung im Haushalt: ja nein

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Jever wird im Haushaltsjahr 2018 eine Summe in Höhe von insgesamt 14.000,- Euro für Veranstaltungen im Rahmen des 20jährigen Bestehens und sonstiger Vorhaben der Städtepartnerschaft mit Cullera zur Verfügung stellen.

Die Verwaltung hat die zuständigen Gremien der Stadt regelmäßig über den Sachstand, die Planungen und Umsetzung der Maßnahmen zu unterrichten.

Anlagen: